Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 45

Artikel: Die Zeiten ändern sich...

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449557

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Zeiten andern sich . . .

Im hohen Bätersaale ju Bern im Bundeshaus, da stellte uns ein Künstler die "Eidgenossen" aus.

Die drei, ach, wie sie stehen, so frank und hoch und hehr, und doch, - ich glaub', sie grämen in dieser Zeit sich sehr.

Gie denken all' das gleiche: "Die Zeiten ändern sich . . . Wir hielten noch zusammen Und heut' entzweit man sich!"

боlзарfelbaum

Kriegsbericht II

Von Traugott Unverstand

Lieber Kerr Nebelspalter!

Durch den mir freundlichst gewährten Vorschuß war ich in der Lage, mir zunächst ein Exemplar des "Matin" und eines der "Daily Mail" zu kaufen. Ich ersah daraus, daß die Deutschen Barbaren sind, die tagsüber mit Salat gefüttert werden, als fleischlose Gerippe umherlaufen, die Gefangenen verhungern lassen und jeden Abend den lieben Gott bitten, er möge sie nur so bald als möglich unter die Regierung der Engländer bringen.

21m anderen Tage kaufte ich mir für den Rest des Vorschusses die Münchener Neuesten Machrichten und erfuhr daraus, daß die Granzosen bereits die siebzehnjährigen Mädchen für das Militär vorbereiteten, daß die Engländer ihre Kanonen mit Marmelade laden, um den Seind einzuladen, und daß Sranzosen und Engländer nicht mehr zu den Kulturvölkern zu gählen seien, und daß Condon am besten bagrisch und Paris schwäbisch mürde.

Mun war ich also vollständig orientiert. Sie werden aber verzeihen, wenn ich diesen Kriegsbericht noch in unserm Griedensland mache. Das tut doch nichts! Was? Ich lese in den Zeitungen so viele Urtikel militärischer Mitarbeiter, die zu Hause, bei einer Pfeife (wobei ich bemerken möchte, daß ich lieber eine echte Havana rauche, für den Sall,

Postalisches



Mann: So, hat unser Sohn von der Grenze wieder einen Brief geschrieben?

Grau: Ja, so lange die Seldpostbriefe nichts kosten, schreibt er oft. Aber von der nächsten Woche an kosten sie das doppelte, dann wir der wohl nicht mehr so fleißig schreiben!

Klausstrasse Nr. 45

(Seenähe) Seefeld

Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-ländische Weine. — ff. Hürlimann-Bier.

Es empfiehlt sich der neue Inhaber Felix Häupel-Hüttinger.

Nr. 9433 Militärstrasse 42, bei de Empfiehlt gute bürgerliche Küche Reelle Weine, ff. Hürlimann - Bier

Höflich empfiehlt sich Frau Hofbauer.



Kasernenstr. 3

Zimmer von Fr. 1.50 an Speise- u. Gesellschaftssaal für Anlässe :: Stallung u. Remise Höflichst empfiehlt sich E. REISER 1625

34 Oberdorfstr. - ZURIGH - Oberdorfstr. 34

JAIME BASERBA

Limmatquai 26₁

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters "Emilia" Direktion: Frl. Emilia Lüdde.

[1425] Frau M. Kirchhof.

rant, Baue

Rindermarkt 24, Zürich 1

Jeden Dienstag und Sonntag FREI-KONZERT ff. offene und Flaschenweine :: Löwenbräu Dietikon: Hell und dunkel :: Gute Speisen.

Sich bestens empfehlend: A. Sieger-Sauter.

International

Jakobstr.

Konzert! Prima Weine. - Gute Biere. - Bescheidene Preise. Es empfiehtt sich höfl. P. Kümnel. P. Kümpel.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

44 Holbeinstr.-Seefeldstr. 19

Fcke

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

Glocke

Glockengasse 9 Telephon Nr. 1864

Hausspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler, Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI.

Zernot Militaisii. 42, Zurion 4 Militärstr. 42, Zürich 4

E. Hofbauer-Sauter.

Militärstrasse

bei der Kaserne 1623 helles und dunkles Rier Gute kalte u. warme Speisen Ia Flaschen- u. offene Weine

A. Froidevaux-Meyer

Restaurant

Langstr., Zürich 4 Neu renoviertes Lokal

ff. Hürlimann-Bier hell und dunkel

Guter Mittagstisch zu mässigen Preisen

JeSonntags u. Donnerstags KONZERT

Es empfiehlt sich höflichst Der neue Wirt

MOESLE





Hochzeits-Privat- und Spazierfahrte n

ZÜRICH :-: TELEPHON